

Liebe Akteure der Öko-Modellregionen in Unterfranken,

für das Ferien- und Urlaubsprogramm ist gesorgt!

Inspirierende Veranstaltungen zur Öko-Kaffeeröstung, neuen Betriebszweigen, wie Sonnenblumenanbau, solidarische Landwirtschaft sowie zahlreiche Veranstaltungen in ganz Bayern im Rahmen der Öko-Erlebnistage 2017 warten auf Sie in den kommenden beiden Monaten.

Weiter gibt es einige Wettbewerbe für Projekte die Zeichen setzen im Allgemeinen und beim Klimaschutz im Speziellen, für Food-Startup-Unternehmen und Ortschaften mit typisch lokalen Gerichten, die mit interessanten Preisen winken und für die Sie sich bewerben können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Anna-Katharina Paar ÖMR Oberes Werntal

Jochen Diener ÖMR Waldsassengau

Dr. Jörg Geier ÖMR Rhön-Grabfeld



1. Termine der Öko-Modellregionen Unterfrankens

Sa., 19.08.2017
15:30-17:00 Uhr

Wo kommt mein Essen her?

Erlebnistour im Rahmen der 5. Bayerischen Ernährungstage
Zum Thema Kartoffel macht die Erlebnistour Halt an verschiedenen Stationen vom Acker bis zum Teller. Es wird geschaut, wie die Kartoffeln gewachsen sind, erste Knollen werden geerntet und verschiedene Sorten verkostet. Selbstgeerntete Lieblingskartoffelsorten können die Teilnehmer käuflich erwerben und mit nach Hause nehmen. Familien mit Kindern sind willkommen!
Treffp. Innenhof Schloss Gut Obbach, Dr.-Georg-Schäfer-Str.5, 97502 Obbach **Anmeldung an:** AELF Schweinfurt 09721/8087-0 oder Schloss Gut Obbach 09726/1269; gutsverwaltung@gut-obbach.de
Max. Teilnehmerzahl: 35; AELF Schweinfurt und Schloss Gut Obbach
Weitere Informationen finden Sie [hier...](#)
(Öko-Modellregion Oberes Werntal)

Sa., 09.09.2017
14:00-16:30 Uhr

Bio-Kaffeerösterei-Führung mit anschließender Verkostung

Wehner´s Rösterei, Eurbacher Straße 4-8, 97424 Schweinfurt
Kaffeerösterei-Führung, Schauröstung, Infos rund um den Kaffee, mit anschließender Verkostung von biologisch erzeugtem, fair gehandeltem und regional geröstetem Kaffee.
Anmeldungen an: Heinz Wehner, 09721/7930329; info@wehners-roesterei.de; Unkostenpauschale 5 € pro Person, Anmeldeschluss 6.9.2017
Weitere Informationen finden Sie [hier...](#)
(Öko-Modellregion Oberes Werntal)

So., 17.09.2017
09:00-16:00 Uhr
Anmeldeschluss
10.09.2017

Öko-Erlebnistage 2017: Biohöfe Rad-Tour Waldsassengau

Treffpunkt: Festplatz, Remlingen (Weberleinsweg)
Die Öko-Modellregion Waldsassengau lädt Sie herzlich ein zu einer Rad-Tour im Rahmen der Öko-Erlebnistage, die zum Benediktushof sowie zu drei besonderen Öko-Betrieben führen wird. Auf sportlichen 30 km erfahren Sie mehr über den Öko-Landbau, Sie lernen regionale Bio-Einkaufsmöglichkeiten kennen und „erfahren“ einen Teil des Allianzgebietes Waldsassengau. Gefahren wird in einem gemütlichen Tempo, es werden einige Pausen gemacht und im Anschluss lädt der Remlinger Saatmarkt zum Tummeln und Stärken ein!
Anmeldungen an: Jochen Diener. Unkostenbeitrag 10,- Euro, ab 16 Jahren, es besteht Helmpflicht, Teilnahme auf eigene Gefahr, maximale Teilnehmerzahl 40 Personen
Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)
(Öko-Modellregion Waldsassengau)

Sa., 23.09.2017
10:00-15:00 Uhr

Regional- und Biomarkt in Werneck Schwerpunktthema Streuobst Wir erhalten regionale Natürlichkeit

Balthasar-Neumann-Platz, 97440 Werneck
Bald kommt die nächste Gelegenheit für Ihren Wocheneinkauf mit Produkten aus der Region, um sich zum Mittagessen mit Freunden zu treffen und ganz nebenbei die Direktvermarkter ihrer Region zu unterstützen. Schwerpunktthema ist bei diesem Markt das Thema Streuobst. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!
(Öko-Modellregion Oberes Werntal)



So., 24.09.2017
12:00-18:00 Uhr

BioRegioRhön

im Kloster Kunst und Kultur, Um den Bau 6, 97654 Bastheim OT Wechterswinkel. Die Veranstaltung mit Messecharakter soll den Bio- und Regionalerzeuger ermöglichen, ihre hochwertigen Produkte zu präsentieren. Außerdem sollen involvierte Einrichtungen und Ämter mit Ständen vertreten sein. Ein Bio-Catering und kurzweilige Vorträge zum Thema „BioRegio“ runden das Programm ab. Der Eintritt ist frei. Akteure aus der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld, die die Veranstaltung durch ihre Teilnahme aktiv unterstützen möchten können sich bis zum 28.08.2017 bei Frau Ilona Sauer (ilona.sauer@rhoen-grabfeld.de) anmelden. (Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld)

2. Termine anderer Veranstalter

Mi., 16.08.2017
19:00 Uhr

Informationsveranstaltung zum Thema Bio-Sonnenblumenanbau

auf dem Demonstrationsbetrieb des ökologischen Landbaus Flachshof, 97440 Egenhausen/Flachshof
Als Themen behandelt werden der Bio-Sonnenblumenanbau, Schäl- und Ölsonnenblumen mit Kleeuntersaat sowie Untersaat von Klee in Sommergetreide. Anschließend folgt eine Hofbesichtigung des Demeter-Betriebs.

Fr., 25.08.2017
15 Uhr

Bauer zu Bauer-Gespräch Ökokiste Schwarzach

in 97359 Schwarzach (KT) Austausch und Information im Rahmen des BioRegio-Betriebsnetzes Bayern zu vielfältigen Themen, wie Bio-Gärtnerei, Feld- und Feingemüse, Gewächshaus- und Freilandanbau, Jungpflanzen, Raritätengärtnerei, Aufbau einer Abokiste

Mo., 28.8.-1.9.2017

Öko-Bienenseminar für Einsteiger & Erwerbssimker

(2-teilig) des LVFZ und der Akademie für Ökologischen Landbau Kringell. Weitere Informationen zum Programm finden Sie [hier...](#)

Di., 29.08.2017
10:00-12:30 Uhr

Eröffnung der 17. Öko-Erlebnistage bei der Andechser Molkerei Scheitz

mit dem Bayerischen Landwirtschaftsminister Helmut Brunner und dem LVÖ-Vorsitzenden Josef Wetzstein
Andechser Molkerei Scheitz GmbH, Biomilchstr.1, 82346 Andechs
Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie im Anhang der Mail...

Di., 05.09.2017
19:00 Uhr

Felderbegehung in gehackten Soja- und Getreidebeständen

Westheimer Str. 4, 97725 Langendorf-Elfershausen.
Verköstigung von Edamame-Soja ab Feld. Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Soja-Netzwerks statt. Weitere tagesaktuelle Informationen zu Feldtagen finden Sie unter www.Sojafoerderring.de.



Fr., 08.09.2017

15:00 Uhr

Feldtag Anbau von Maispopulationen

Biohof Schleerieth, 97440 Werneck - Schleerieth, Referentin: Barbara Eder, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Treffpunkt am Legehennenstall (Verlängerung der Brühlstrasse). Die Veranstaltung findet im Rahmen des BÖLN-Projektes „Zuchtmethoden, Leistungs- und Adaptionfähigkeit von Maispopulationen und Erstellung von diversen Ausgangspopulationen für Wissenschaft, Züchtung und Praxis“ statt, gefördert von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung.

Sa., 09.09.2017

10:00-12:00 Uhr

Die Streuobstwiese – ein Lebens(mittel)raum

Treffpunkt Parkplatz am Tegut-Markt in Erlabrunner Straße 36, Margetshöchheim
 Streuobstwiesen sind Rückzugsorte für unzählige Tier- und Pflanzenarten. Bei unserer Führung durch die fruchttragenden arten- und sortenreichen Margetshöchheimer Streuobstbestände gibt es zahlreiche Tipps rund um Apfel, Birne, Zwetschge, Quitte und Speierling. Das große geschmackliche Spektrum werden wir bei einer Verkostung frischer Früchte und weiterer Produkte beispielhaft kennenlernen! Referent: Krischan Cords, Geschäftsführer der Main-Streuobst-Bienen eG
 Kosten pro Person: 9,- Euro/Erwachsener, 4,- Euro/Kind, inkl. Verkostung
 Anmeldungen bis zum 07.09.2017 beim Bund Naturschutz-Kreisgruppe Würzburg, Telefon 0931-43972
 info@bn-wuerzburg.de; Weitere Informationen finden Sie [hier...](#)

Fr., 15.09.2017

19:00 Uhr

Einlass ab 18:30

Vortrag "Klimawandel - Wie viel Zeit bleibt uns noch, eine globale Klimakatastrophe zu verhindern?"

mit Referent Professor Stefan Rahmstorf vom Potsdam Institut für Klimafolgenforschung im Bergwaldprojekt e.V. Waldsalon, Veitshöchheimer Str. 1b, 97080 Würzburg
 Eine Veranstaltung des Bergwaldprojekt e. V. bei Kaltgetränken und leckeren Häppchen. Weitere Informationen dazu finden Sie hier [hier...](#)

So., 17.09.2017

11:00-18:00 Uhr

Öko-Erlebnistage 2017: Herbst-Fest der Remlinger Rüben

Remlinger Rüben, Birkenfelder Str. 17, 97280 Remlingen
 Anlässlich des Remlinger Saatmarktes wird wieder ein buntes Herbst-Hoffest veranstaltet! Mit Hofführungen, die einen Einblick in die tägliche Arbeit ermöglichen, verschiedenen Bio-Snacks, Kaffee und Kuchen und Kinderprogramm. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)

So., 17.09.2017

10:00-17:00 Uhr

Tag der offenen Tür der LfL in Freising Thema "Wasser" im Fokus

LfL-Gelände, Weihenstephan-Freising, Lange Point/Am Gereuth
 Wasser steht im Fokus am Tag der offenen Tür im Jahr 2017. Die Landesanstalt für Landwirtschaft präsentiert ihre Themen, die Berührungspunkte mit dem kostbaren Gut Wasser haben. Verbraucher können vor Ort die LfL-Lösungen für die Landwirtschaft erkunden und erfahren, welchen Nutzen sie davon haben. Der echte und gemessene Wasserbedarf in der Tierernährung spielt eine Rolle, da es im besten Sinne des Wortes überlebenswichtig für die Tiere ist. Hier sparsam zu haushalten, ist mit besonderer Verantwortung verbunden. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)



Di., 19./20.09.2017

Anmeldeschluss
21.08.2017

Solidarisch in die Zukunft – Chance für meinen Betrieb?

Betriebsentwicklungsseminar für Praktiker und Interessierte an Konzepten zur solidarischen Landwirtschaft
91189 Rohr-Wildenbergen

Neue Vermarktungswege bieten Entwicklungschancen für den Betrieb. Solidarische Landwirtschaft (Solawi) ist ein Zusammenschluss aus VerbraucherIn und LandwirtIn. Damit kann die Existenz von bäuerlichen Betrieben gesichert werden. Verbraucher nehmen konkret Einfluss auf die Produktion ihrer Lebensmittel und garantieren dem Hof die Abnahme. Weitere Informationen zum Programm und den Veranstaltern finden Sie [hier...](#)

Do., 21.09.2017

09:15 Uhr

8. Agrarwissenschaftliches Symposium Herausforderung Klimawandel

Gebäude Tierwissenschaften Hörsaal 17, EG Liesel-Beckmann-Str. 1
85354 Freising-Weihenstephan

Teilnehmerzahl begrenzt, Teilnahme kostenlos

Weitere Informationen zu Referenten und zum Programm finden Sie [hier...](#)

Fr., 22.09.2017

09:00-18:00 Uhr

Nachhaltigkeitsmesse der Tagungshäuser des Bistums Würzburg in Kooperation mit dem Umweltbeauftragten

Veranstaltungsort: Burkardushaus, Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Für die Tagungshäuser des Bistums Würzburg ist der Begriff der Nachhaltigkeit bereits weithin gelebte Praxis. Sie sind herzlich eingeladen, sich über nachhaltige Beschaffung zu informieren und mit uns ins Gespräch zu kommen. Es erwartet Sie ein buntes Programm, verschiedene Impulsvorträge und zahlreiche Aussteller. Weitere Informationen finden Sie [hier...](#) Bildquelle: Daniel Karmann



Mi., 27.09.2017

09:30-16:00 Uhr
Anmeldeschluss
25.09.2017

Infotag für das Seminar zur Betriebszweigentwicklung Erlebnisbäuerin/Erlebnisbauer auf Schloss Absberg

91720 Absberg. Hier finden Sie weitere Informationen zu den [Inhalten des Infotags...](#) und zum [Programm Erlebnis-Bauernhof...](#)

Mi., 25./ 26.10.2017

Anmeldeschluss
28.09.2017

Fleischrinder- und Mutterkuhtagung

Bestes Tierwohl auf den Teller in Herrsching am Ammersee
Weitere Informationen zum Programm finden Sie [hier...](#)

Hier finden Sie weitere Termine

der Bio-Anbauverbände [Biokreis...](#), [Bioland...](#), [demeter...](#), [Naturland...](#),

Gesprächstermine des [BioRegio-Betriebsnetzes](#) der LfL,

sowie alle [Termine der Öko-Erlebnistage 2017](#) und das [Programm 2017](#).



3. Rückblick und aktuelle Informationen

Netzwerktreffen der Öko-Modellregionen

Holzkirchen 10./11.07.2017 Vernetzung, Information und Austausch standen im Mittelpunkt des dritten Netzwerktreffens der Öko-Modellregionen, das in diesem Jahr in der Öko-Modellregion Waldsassengau stattfand. Über 50 Vertreterinnen und Vertreter aus den Öko-Modellregionen in Bayern und aus den benachbarten Bundesländern Hessen und Baden-Württemberg trafen sich am 10. und 11. Juli im Benediktushof in Holzkirchen bei Würzburg. Auf Grund der aktuellen Brisanz in dieser Region stand das Thema „Ökolandbau, Ressourcenschutz und Klimawandel“ im Mittelpunkt und wurde bei einem Diskussionsforum am Montagabend „heiß“ diskutiert. Mit einem Impulsvortrag gab Dr. Harald Maier vom Deutschen Wetterdienst zunächst einen Überblick über Stand der Forschung zum Klimawandel und ging auch auf die zukünftig erwarteten regionalen Auswirkungen in Bayern und speziell die in Unterfranken ein. In der anschließenden Diskussionsrunde kamen die Teilnehmer zu dem einhelligen Urteil, dass sowohl für die Anpassung an den Klimawandel als auch für den Schutz des Grundwassers das Augenmerk stärker auf den Schutz des Bodens gelegt werden muss.

Der zweite Tag des Treffens stand ganz im Zeichen der Öko-Modellregion Waldsassengau. In Kleingruppen konnten sich die Projektmanager, Landwirte, Bürgermeister und Vertreter von ALEs und ALEFs mit den Akteuren der Öko-Modellregion zu Themen wie bio-regionale Versorgung, Biotopverbund oder Grundwasserschutz austauschen. Auch zwei Vertreterinnen der hessischen Öko-Modellregionen präsentierten hier Ihre Arbeit. Die anschließende Exkursion zu den Betrieben Remlinger Rüben GbR in Remlingen und Biolandhof Kraus-Egbers in Altertheim sowie die Informationen zu Köhlers Biobäckerei aus Würzburg machte noch einmal deutlich, wie viele äußerst erfolgreiche Betriebe im Waldsassengau bereits vorhanden sind. Es wurde eindrucksvoll gezeigt, welche Chance nachhaltiges Unternehmertum für den ländlichen Raum darstellt.

Netzwerktreffen der Öko-Modellregionen 2017 - Foto: BZA, weitere Bilder finden Sie [hier...](#)



Sommerkurs und Baumgesundheit Obstbauseminare mit Josef Weimer

Schloss Gut Obbach, 18/19.07.2017 Um sich über Sommermaßnahmen und Methoden zur Erhaltung der Baumgesundheit zu informieren, nahmen 17 Teilnehmer beim Obstbauseminar Modul 3 und 4 auf Schloss Gut Obbach teil.



Josef Weimer, begeisternder Gärtnermeister und Gartenbaulehrer aus Schaafheim, informierte die Teilnehmer zunächst über die Sommermaßnahmen, wie das Entfernen von ungünstig stehenden Ästen und das Ausdünnen der Früchte. Steinobst, wie Kirschen und Zwetschgen sollten generell zwischen Juli bis Mitte August geschnitten werden, da so diese von Natur aus stark treibenden Bäume weniger Triebe ausbilden. Sommermaßnahmen reduzieren Arbeitsspitzen im Winterhalbjahr und tragen in der Kombination mit den Wintermaßnahmen dazu bei, dass die Bäume sich bei einem gleichmäßigen Ertrag einpendeln. Durchgeführt werden sie noch nicht allzu lang, da früher in der Landwirtschaft im Sommer die Getreide- und Heuernte im Vordergrund stand. ***Fraßstellen in den Blättern, gekrümmte Zweige oder offene Stellen bei der Rinde? Hier stellt sich die Frage wer oder was war hier zugange?*** Damit Krankheiten gar nicht erst auftreten sollte man bei Neupflanzungen auf die Wahl eines geeigneten Standorts, von gesundem Pflanzgut, von robusten Sorten und einer richtigen Pflanzenmethode achten. Bei bereits gepflanzten Bäumen kann man durch Bodenanreicherung, das Fördern von Nützlingen und mechanischen Maßnahmen zur richtigen Zeit, wie Schütteln der Äste und Anbringen von Klebstreifen, das Auftreten von Schäden reduzieren. „Gesund ist normal!“, betonte Josef Weimer. Um diesen Zustand bei stark befallenen Obstbäumen wiederherzustellen sind Spritzmittel erst die letzte Möglichkeit. Doch auch hier gibt es für „chemische Keulen“ zahlreiche biologische Alternativen.

Für 2018 werden weitere Kurse mit Josef Weimer angeboten.

Ein zweitägiger **Grundkurs (13/14.1.2018, Modul 1)** bei dem junge und mittelalte Bäume im Fokus stehen und ein **Aufbaukurs (22/23.2.2018, Modul 2)** zur Altbaumpflege und Wintermaßnahmen.

Weiter zwei eintägige Kurse zu **Beerenobst (2.5.2018, Modul 6)** und zur **Baumveredelung (3.5.2018, Modul 5)**. Hier wird Wissen zu Beerenarten, -sorten und -pflege vertieft sowie Methoden zur Baumveredelung in Theorie und Praxis gelehrt. So können Liebessorten erhalten und bei wenig Platzangebot bestehende Obstbäume mit mehreren Sorten veredelt werden. Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie [hier...](#)



Publikationen und Hinweise:

- Thema Revision der EU-Öko-Verordnung:
Pressemitteilung der Europäischen Kommission Vertretung in Deutschland,
„[Neue EU-Ökoverordnung nimmt entscheidende Hürde](#)“
Stellungnahme der LVÖ zur o. g. Pressemitteilung
„[LVÖ Bayern zur Revision der EU-Öko-Verordnung](#)“
- Die neue Broschüre der DVS (Deutschen Vernetzungsstelle ländliche Räume) zum [Europäischen Landwirtschaftsfonds für ländliche Entwicklung \(ELER\)](#) stellt den EU-Fonds leicht verständlich sowie praxisnah vor und zeigt auf was alles aus dem Fonds finanziert werden kann.
- Pressemitteilung und Informationen zu [neuem Biostickstoffdünger aus Klee...](#)
- Einblicke in die [Projekte der Europäischen Innovationspartnerschaften \(EIP\)](#) (Vermarktung von Althühnern und Brudertieren, Tiergesundheit bei Legehennen uvm.)

Teilnahmeschluss 15.08.2017 Wettbewerb: Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis Zeitzeichen des Netzwerk21 Kongresses

Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert.

Viele Akteure haben mit ihrem lokalen Handeln schon entsprechende Zeichen gesetzt, die Mut machen für mehr. Vorbildliche Initiativen, die die Zeichen der Zeit erkannt haben, immer wieder neue Akteure zum Handeln ermuntern und neue Wege der Kommunikation ihrer Projektideen beschreiten, erfahren Wertschätzung mit dieser Auszeichnung.

Bewerungskategorien: Bildung und Kommunikation für eine nachhaltige Entwicklung, nachhaltige Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung, nachhaltig produzieren und konsumieren, internationale Partnerschaften, Sonderkategorie im Jahr 2017: Klimaschutz und Klimaanpassung.

Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)

Teilnahmeschluss 31.08.2017 Wettbewerb Bayerischer Klimapreis Landwirtschaft, Garten- und Weinbau

Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vergibt 2017 erstmals den "Bayerischen Klimapreis Landwirtschaft, Garten- und Weinbau". Prämiert werden sollen neue, innovative Projekte aus dem Alltag von Landwirten, Winzern und Gärtnern zur Anpassung ihrer Produktion an den Klimawandel und zu einem besseren Klimaschutz.

Die Preise sind jeweils mit 3 000 Euro dotiert. Mehr zu den Teilnahmevoraussetzungen finden Sie [hier...](#)



Teilnahmeschluss Wettbewerb Crowdfunding Contest Food

10.09.2017

durchgeführt vom Cluster Ernährung in Kooperation mit StartinFood, soll die zukunfts wirksame Gestaltung der Branche fördern. Gesucht werden Food-Startups, die die Ernährungsbranche mit neuen Produkten und Ansätzen bereichern. Egal ob Food, Beverage, Landwirtschaft, Gastro oder digitale Lösungen – sie haben ein innovatives Konzept, das direkt oder indirekt der Herstellung von Lebensmitteln oder Getränken dient?

Die Gewinner erhalten Preisgelder im Wert von insgesamt 9.000 Euro in Form von Finanzierungszuschüssen und einem kostenlosen Messestand auf der Messe FOOD & LIFE Messe in München. Alle zugelassenen Teilnehmer werden von StartinFOOD individuell zur Planung und Vorbereitung der Crowdfunding Kampagne beraten. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)

Teilnahmeschluss Wettbewerb „100 Genussorte Bayern“

25.09.2017

des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Bewerben können sich Kooperationen aus Unternehmen, kommunalen Einrichtungen, Vereinen, Erzeugern und Gastronomen. Ein "Genussort" kann ein oder mehrere Produkte in die Bewerbung einbringen. Als Ansprechpartnerin steht Frau Teresa Öchsner bei der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) zur Verfügung (Tel.: 0931/9801-211; E-Mail: 100genussorte@lwg.bayern.de). Weitere Informationen, Kriterien und Bewerbungsunterlagen dazu finden Sie [hier...](#)



Für den Inhalt:

Anna-Katharina Paar

Projektmanagerin der Öko-Modellregion Oberes Werntal

Kirchstraße 1

97535 Wasserlosen-Greßthal

09726 9067-24

Fax 09726 906729

oekomodellregion@wasserlosen.de

<http://oberes-werntal.de>

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/interkommunale-allianz-oberes-werntal>



Jochen Diener

Projektmanager der Öko-Modellregion Waldsassengau

Hauptstraße 2

97295 Waldbrunn

09306-9822862

0151-68813025

Jochen.Diener@waldbrunn.bayern.de

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/waldsassengau-bei-wuerzburg/>



Dr. Jörg Geier

Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld

Spörleinstraße 11

97616 Bad Neustadt an der Saale

09771-94306

joerg.geier@rhoen-grabfeld.de

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/landkreis-rhoen-grabfeld/>

